



Organisation Schulsport/ Infektionsschutz im Schulsport KGS Sittensen

Mund-Nasen-Schutz

Der Zutritt zur Turnhalle erfolgt mit Mund-Nasen-Schutz, der in der Umkleidekabine abgelegt werden kann. In der neuen Sporthalle muss der Mund-Nasen-Schutz bis in die Sporthalle getragen werden. Beim Verlassen der Turnhalle wird ebenfalls ein Mund-Nasen-Schutz getragen, der in der Umkleidekabine anzulegen ist. Bei einer Doppelbelegung der Turnhalle dürfen die Klassengruppen sich im Eingangsbereich oder im Turnschuhgang nicht vermischen. SuS werden in den Klassen abgeholt.

Die sportliche Betätigung muss zum Schutz vor Corona-Infektionen verantwortungsvoll erfolgen.

Die Regelungen der „Niedersächsischen Verordnung zur Neuordnung der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2“ zur Durchführung des Sportunterrichts sind in der jeweils gültigen Fassung zu beachten. Es gilt Folgendes:

Abstand und Kontaktlosigkeit

Es gilt die allgemeine Abstandsregel. Sportunterricht findet im Klassen- oder Kursverband innerhalb der festgelegten Kohorten/ Klassen statt. **Innerhalb der Kohorte/ Klasse ist die Abstandsregel aufgehoben.**

Umsetzung des Unterrichts

Grundsätzlich soll die Sportausübung auch weiterhin kontaktlos mit einem Abstand von 2 Metern zu anderen Personen erfolgen. Bei der Sportausübung in Gruppen von bis zu 30 Personen (Schule), ist körperlicher Kontakt erlaubt. Das heißt: Fußball, Handball, Beachvolleyball und viele andere Sportarten sind nun auch wieder mit sportlichen Zweikämpfen gestattet.

Der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Lehrkräften ist einzuhalten.

Sportliche Betätigungen, die den **physischen Kontakt zwischen Personen betonen oder fördern**, wie z. B. Ringen, Judo, Rugby, Paar- und Gruppentanz mit Kontakt, Partner- und Gruppenakrobatik und Rettungsschwimmübungen, bleiben weiterhin untersagt.

Sportgeräte

Nach der gemeinsamen Nutzung von Sportgeräten, die mit den Händen berührt werden, sind am Ende des Unterrichts die Hände gründlich zu waschen.

Die Gegenstände werden am Ende der Stunde von zwei ausgewählten Schülern desinfiziert.



Ostetalschule

KGS Sittensen

Lüftungsmaßnahmen

Schulsport sollte unter Beachtung der Witterungsbedingungen bevorzugt im Freien durchgeführt werden, da so das Infektionsrisiko durch den permanenten Luftaustausch reduziert wird.

In Sporthallen, Umkleidekabinen und Duschräumen ist durch regelmäßiges und intensives Lüften ein kontinuierlicher Luftaustausch zu gewährleisten. Hierfür sollten insbesondere die Pausen zwischen den Unterrichtsstunden genutzt werden bzw. zusätzliche Pausen eingeführt werden und möglichst alle Türen geöffnet werden. Nach Möglichkeit sollte auch während des Unterrichts gelüftet werden.

Hygiene

In den Turnhallen (**Umkleidekabine für die Lehrkräfte**) stehen Desinfektionsmittel und Papierrollen bereit, die für die Handdesinfektion bzw. die Desinfektion von Trainingsgeräten/ Spielgeräten (z.B. nach längerer Nutzung durch eine Person) genutzt werden können.

Vor und nach dem Sportunterricht sollen sich die Schülerinnen und Schüler die Hände gründlich waschen.

Weiterführend gelten die Vorgaben und Bestimmungen des Landes Niedersachsen, des Niedersächsischen Kultusministeriums und die schuleigenen Hygienepläne.